

MIKROTECHNIK - klein aber OHO!

Die Entwicklung der Technik eröffnet heute Möglichkeiten Bauteile leichter und kompakter als noch vor einigen Jahren zu fertigen. Die Miniaturisierung vieler Formteile und Baugruppen schreitet unaufhörlich voran. Die Ansprüche an die Produktionsprozesse für Mikroformteile aus Kunststoff steigen in gleichem Maße, denn kleine Abmaße bedeuten hier höchste Präzision!

Dies stellt die Lieferanten von kleinen Bauteilen vor neue Herausforderungen. Es müssen neue Konzepte und Lösungen für die Herstellung der kleinen Bauteile, die Bereitstellung geeigneter Werkzeuge und Materialien sowie die Verwendung spezieller Maschinenteknik mit zugehöriger Peripherie erarbeitet werden. Die Produkte müssen qualitativ erfasst und bewertet werden, durch den Einsatz von geeigneten Messtechniken.

Es lohnt sich einen Blick auf die zahlreichen Entwicklungen hinsichtlich Technologie und Maschinenteknik zu werfen, welche schon längst das Versuchsstadium verlassen haben, um Anregungen für die eigene Produktion von Formteilen im kleinen Schussgewichtsbereich zu bekommen.

Mit Betrachtungen zum Formteildesign mit angepasstem Formteil-Anguss-Verhältnis, zur Verwendung der geeigneten Maschinenteknik und der Fertigung in der erforderlichen Produktionsumgebung vermittelt der Workshop einen kurzen Einblick über die Möglichkeiten der Mikroformteilmontage aus Kunststoff. Dabei werden auch Sonderverfahren, wie z. B. für die Herstellung von Mikroteilen aus Silikon, das Liquid-Injection-Molding (LIM), für die Herstellung von Mikroteilen aus Keramik und Metall, das Powder-Injection-Molding (PIM) oder das 2K-Mikrospritzgießen und das Mikrospritzprägen kurz einer Betrachtung unterzogen.

Seminar details

Wir führen Sie in die Thematik ein und demonstrieren Ihnen praxisnah Verfahren zum Bewerten der Möglichkeiten und Grenzen des Mikrospritzgießens.

Teilnehmerkreis

Geschäftsführer, Produktionsleiter, Fertigungsleiter, Mitarbeiter aus der FuE, Produktentwickler und Maschineneinrichter

Referenten

Mitarbeiter der Kunststoff-Zentrum in Leipzig gGmbH, Bereich Applikationszentrum für Mikrokunststofftechnologien (MiKA)

Die MiKA-Mitarbeiter verstehen sich als Partner bei der Lösung für mikrokunststofftechnische Aufgaben, branchenübergreifend von der Machbarkeitsstudie im Mikrospritzguss und der Mikrostrukturierung bis zur Serienproduktion. Eine umfangreiche und moderne Ausstattung sowie das hochqualifizierte Team stehen Ihnen für die Bearbeitung Ihrer Anforderungen zur Verfügung.

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Agenda

- 10:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**
- 10:10 Uhr **Überblick Mikrotechnik**
– Marktübersicht und Marktentwicklung von mikrotechnischen Bauteilen
– Überblick über Reproduktionsverfahren
Tino Jacob
- 10:30 Uhr **Fertigungskonzepte für Mikroteile**
– Das Sonderverfahren Mikrospritzgießen
– Überblick über Maschinenteknik und technologische Lösungen
Dr. Gábor Jüttner
- 11:30 Uhr **Mikro-Werkzeugtechnik, Teil 1**
– Einblick in den Aufbau von Werkzeugen für das Mikrospritzgießen und deren Besonderheiten
Steffen Jacob
- 12:15 Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13:00 Uhr **Mikro-Werkzeugtechnik, Teil 2**
– Vorstellung der unterschiedlichen Bearbeitungstechnologien für Mikrokonturen
Steffen Jacob
- 13:45 Uhr **Mikroprüfung und Peripherie**
– Aufzeigen der Möglichkeiten der Konturprüfung im Mikrobereich
– Sinnvolle Technik zur Komplettierung der Produktion
Dr. Gábor Jüttner
- 14:30 Uhr **Workshop**
– Erfahrungsaustausch im MiKA-Technikum mit Vorstellung der verfügbaren Technik
– Demonstration der Mikroformteilmontage an praxisnahen Beispielen
- 15:15 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Fortgeschrittene



Theorie



Praxis

Fachliche Leitung

Dr. Gábor Jüttner
Wiss. Mitarbeiter – Mikrotechnik
T 0341 4941-762
E juettner@kuz-leipzig.de

Ausgewählte Seminarinhalte unseres Portfolios können Sie auch als **Firmenschulung** buchen.

TEAM Weiterbildung
T 0341 4941-515 | E weiterbildung@kuz-leipzig.de